

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Verlagsort: Nachrichten Dresden

Bezugs-Gebühr vom 16. bis 31. Januar 1928 bei 100 Bl. ...

Schriftleitung und Hauptgeschäftsstelle: Marienstr. 33/34

Nachdruck nur mit deutlicher Quellenangabe ...

Die Länderkonferenz eröffnet.

Begeisterter Empfang Coolidges in Havanna. — Mexiko im Schlepptau der Vereinigten Staaten.

Der Kanzler hält die Eröffnungsansprache.

Berlin, 16. Januar. Heute vormittag 10 Uhr ist im Historischen Saale der Reichskanzlei ...

In vier langen Tagen sind die Plätze nach Ländern geordnet verteilt. Der Querschnitt ist für die Reichsregierung ...

Der Reichskanzler

hieß in einer Begrüßungsansprache die Herren willkommen, wies auf die historische Bedeutung der Versammlungssaales hin ...

Es werde sich vor allem darum handeln müssen, einzelnen Ländern durch Uebernahme gewisser Verwaltungszweige auf das Reich zu helfen ...

Reiches unser wertvollstes und bestes Gut sei, das dem deutschen Volke aus den Stürmen der Kriegs- und Nachkriegszeit ...

Das von dem Hamburger Bürgermeister Dr. Petersen erstattete Referat über das

Verhältnis des Reiches zu den Ländern

nahm etwa zwei Stunden in Anspruch. Als Mitreferent ist vorzuziehen der württembergische Staatspräsident ...

Für heute nachmittag sind die Referate zur finanzpolitischen Neugliederung geplant, die der preussische Finanzminister Dr. Hüpper-Richoff ...

Die Reichsregierung wird Vorschläge zur Frage der Reichsreform zur Erörterung stellen. Diese Vorschläge werden sich aber in ihren wesentlichen Punkten auf die technischen Fragen des internen Verwaltungsapparates beziehen ...

Ursprünglich war vereinbart, daß die Verhandlungen streng vertraulich sein sollten. Inzwischen hat man sich dazu entschlossen, die Referate zur Veröffentlichung freizugeben ...

Noch keine Klärung der Nachfolge Geylers.

Berlin, 16. Januar. Das formelle Nachtrittsgesuch des Reichswehrministers Dr. Geyler liegt dem Reichspräsidenten noch nicht vor. Es soll damit gewartet werden, bis die Frage der Nachfolge geklärt ist ...

Das Essener Zentrum gegen Marx.

Essen, 16. Jan. Im Anschluß an die bereits mitgeteilten Ausführungen des Reichstagsabgeordneten ...

Das Wohnungsprogramm im Hauptauschuß.

Berlin, 16. Jan. Im Haushaltsauschuß des Reichstages begründete heute beim Abschnitt Wohnungs- und Zirkulationswesen des Staats des Reichsarbeitsministeriums ...

Reichsarbeitsminister Dr. Brauns

erklärte auf eine Anfrage: Wir haben eine Denkschrift ausgearbeitet, auf deren Grundlage wir in den nächsten Tagen im Wohnungsausschuß das Programm dieses Jahres durchsprechen können ...

Darauf weist Ministerialrat Böll auf die Denkschrift hin, in der „Steuererleichterungen bei den Ländern“ zusammengefaßt werden ...

Eine längere Erörterung entspann sich über folgenden Antrag der volksparteilichen Abg. Fehel und Bremer: Das Gesetz über die Freistellung von der Grunderwerbsteuer ist so zu handhaben, daß Bedürftigkeit im Sinne des Gesetzes als vorliegend anerkannt wird bei allen Personen ...

Herzog Bernhard von Sachsen-Meiningen

Meiningen, 16. Januar. Nach längerem Leiden verschied heute früh im hiesigen Großen Palais der ehemalige Herzog Bernhard von Sachsen-Meiningen ...

Herzog Bernhard von Sachsen-Meiningen wurde am 1. April 1861 als Sohn des Herzogs Georg II. und dessen erster Frau, Prinzessin Charlotte von Preußen, in Meiningen geboren ...

Barter Gilbert verhandelt mit der Replo.

Um die Fixierung der deutschen Reparations-schuld.

Paris, 16. Jan. Wie die „Agence Economique et Financiere“ mitteilt, hielt die Reparations-Kommission am Sonnabend eine Sitzung ab, über die aber auf einstimmigen Beschluß kein Communiqué ausgegeben wurde ...

Die „Agence Economique et Financiere“ weist über die Sitzung folgende Einzelheiten an: Der Vorsitzende Chapfal hat der Kommission den Brief zur Kenntnis gebracht, den Polcaré nach Aufkündigung in der Kammer Sitzung vom 24. Dezember an die Kommission gerichtet hat ...

Frankreichs Industrie-Anleihen in Amerika wieder frei.

Paris 16. Jan. Wie die Morgenpresse zu der Entscheidung der Washingtoner Regierung, die Anleihebesperre für die französische Industrie aufzuheben, mitteilt, ist dieser Beschluß gemeinsam von Coolidge, Kellogg und Mellon gefaßt und in einem Rundschreiben etwa 40 Banken mitgeteilt worden ...

geben, zumal Frankreich trotz der Nichtratifizierung des Mellon-Berenger-Abkommens keine Zahlungen regelmäßig leistet. Einer Savas-Verlautbarung aus New York zufolge hofft man in untröstlichen amerikanischen Kreisen darauf, daß die neue französische Kammer auf Grund dieser Maßnahmen der Ratifizierung des Berenger-Abkommens zustimmen werde ...

Die geplante Stabilisierung des Deu.

Bukarest, 16. Jan. Wie hier verlautet, soll der Deu auf 4 Goldcentis revalorisiert und später zu diesem Kurs stabilisiert werden.

Italien kommt nicht zur Presse nach Köln.

Die italienische Regierung hat die Teilnahme an der Internationalen Presse-Ausstellung zu Köln abgelehnt, weil Deutschland an der diesjährigen Wundermesse in Mailand nicht teilnimmt. Die deutsche Reichsregierung konnte dieses Jahr die Teilnahme an der Mailänder Wundermesse nicht zulassen, weil ihr anlässlich der zehnten Wiederkehr des Waffenstillstandes der politische Charakter einer italienischen Siegesfeier verleihe und sie zu diesem Zwecke in eine zehn-wöchige Ausstellung umgewandelt wird ...

Better wird hierzu gemeldet: Von deutscher Seite ist der Vorstoß gemacht worden, die Mailänder Feler zeitlich etwa um acht Tage von der Siegesfeier zu trennen, um der deutschen Wirtschaft die Besichtigung zu ermöglichen. Ueber diesen Vorstoß wird zuerst noch verhandelt. Wird dem deutschen Wunsch entsprochen, dann steht der deutschen Besichtigung der Mailänder Ausstellung nichts mehr im Wege, und dann dürfte auch der Grund für die Ablehnung einer italienischen Besichtigung der Presse beseitigt sein.